

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100



Darij vom  
Tempel zu  
bawen.



U befallh der könig Darius / das man suchen solt in der Cantzeley im Scharzhause des Königes / die zu Babel lag. Da fand man zu Ahmetha im Schlos das in Medien ligt ein Buch / vnd stund also drinnen eine Geschicht geschriben. Im ersten jar des Königes Cores / befallh der könig Cores / das haus Gottes zu Jerusalem zu bawen / an der Stet da man opffert / vnd den Grund legen zur höhe sechzig ellen vnd zur weite auch sechzig ellen. Vnd drey wende von allerley steinen / vnd eine wand von holz / Vnd die kost sol vom hause des Königes gegeben werden. Da zu die gülden vnd silberne Gefesse des hauses Gottes / die Nebucadnezar aus dem Tempel zu Jerusalem genommen / vnd gen Babel gebracht hatte / sol man wider geben / das sie wider gebracht werden in den Tempel zu Jerusalem an ire stat im hause Gottes.

Befehl Da-  
ra vom Tempel zu  
bawen.

S O macht euch nu ferne von jnen / du Thathnai Landpfleger jenseid des wassers / vnd Schar Bostnai / vnd jrer Rat von Alpharsach / die jr jenseid des wassers seid. Lasset sie erbeiten am hause Gottes / das der Jüden Landpfleger vnd jre Eltesten das haus Gottes bawen an seiner Stet. Auch ist von mir befolhen / was man den eltesten Juda thun sol zu bawen das haus Gottes / nemlich / Das man aus des Königes gütern von den Renten jenseid des wassers mit vleis neme / vnd gebts den Leuten vnd das man jnen nicht were.

VND ob sie dürfften Kelber / Lemmer oder Böcke zum Brandopffer dem Gott von Himel / weizen / saltz / wein vnd öle / nach der weise der Priester zu Jerusalem / Sol man jnen geben teglich sein gebür / Vnd das solchs nicht hin- lessig geschehe / Das sie opffern zum süßen geruch dem Gott von Himel / vnd bitten fur des Königes leben vnd seiner Kinder. Von mir ist solcher befehl geschehen / Vnd welcher Mensch diese wort verendert / von des Hause sol man einen balcken nemen / vnd auffrichten / vnd in dran hengen / vnd sein haus sol dem Gericht verfallen sein / vmb der that willen. Der Gott aber der im Himel wone / bringe vmb alle Könige vnd Volck / das seine hand ausreckt zu endern vnd zu brechen das haus Gottes in Jerusalem. Ich Darius habe dis befolhen / das es mit vleis gethan werde.

Tempel voln  
bracht.

D AS theten mit vleis Thathnai der Landpfleger jenseid dem wasser / vnd Schar Bostnai mit jrem Rat / zu welchen der könig Darius gesand hatte. Vnd die eltesten der Jüden baweten / vnd es gieng von statten durch die weissagung der Propheten Haggai vnd Sacharja / des sons Jddo / vnd baweten vnd richten auff nach dem befehl des Gottes Israel / vnd nach dem befehl Cores / Darij vnd Arthahastha der Königen in Persen. Vnd volbrachten das Haus / bis an dritten tag des monden Adar / das war das sechste jar des Königreichs des Königes Darij.

Einwei-  
hung des Tem-  
pels.

AD die kinder Israel / die Priester / die Leuten / vnd die andern kinder der Gefengnis hielten Einweihung des hauses Gottes mit freuden. Vnd opfferten auff die Einweihung des hauses Gottes / hundert Kelber / zwey hundert Lemmer / vier hundert Böcke / vnd zum Sundopffer fur ganzes Israel zwelff Zigenböcke / nach der zal der stemme Israel. Vnd stellten die Priester in ire Ordnung / vnd die Leuten in ire Hut / zu dienen Gott der in Israel ist / wie es geschriben stehet im buch Mose.

Passah  
gehalten.

VND die kinder des Gefengnis hielten Passah im vierzehenden tage des ersten monden. Denn die Priester vnd Leuten hatten sich gereinigt / das sie alle rein waren / wie ein Man / vnd schlachteten das Passah fur alle Kinder des Gefengnis / vnd fur ire brüder die Priester vnd fur sich. Vnd die kinder Israel / die aus dem Gefengnis waren wider komen / vnd alle die sich zu jnen abgesondert hatten von der unreinigkeit der Heiden im Lande / zu suchen den HERREN den Gott Israel / assen vnd hielten das Fest der ungesourten brot / sieben